



## Aktuelles

### Brand in der Rauschenberger Marktstraße: Alle Spenden ausgezahlt

Am 19. Juli kam es zu einem Brand im Obergeschoss eines Mehrfamilienhauses in der Rauschenberger Marktstraße. Durch das rasche und beherrzte Eingreifen der Feuerwehren aus Rauschenberg und Kirchhain konnte eine Ausbreitung des Brandes verhindert werden. Die fünf Mietwohnungen waren allerdings in Folge des Brandes bzw. der Löscharbeiten unbewohnbar geworden. Ebenso war ein großer Teil des Inventars nicht mehr brauchbar.



Die Spendenmittel für die Betroffenen des Brandes in der Marktstraße sind verteilt.

In einer spontan organisierten Initiative zeigten die Rauschenberger Bürgerinnen und Bürger wiederum Ihre große Hilfsbereitschaft und spendeten für die Brandopfer. Die eingegangenen Spenden wurden von der Stadt Rauschenberg zu gleichen Teilen an die fünf betroffenen Haushalte ausgezahlt. Der letzte Spendenanteil wurde kürzlich von einer betroffenen Person im Rathaus in Empfang genommen.

Die Brandopfer bedanken sich herzlich bei allen Spendern und den Rauschenberger Bürgerinnen und Bürgern für ihre Unterstützung.

### Buchempfehlung der Stadtbücherei Rauschenberg:

#### Herzfaden, von Thomas Hettche

Urmel aus dem Eis, Jim Knopf, Kater Mikesch .... Wer kennt sie nicht, die Figuren der Augsburger Puppenkiste? In seinem Roman „Herzfaden“ lässt Thomas Hettche die Puppen zu Wort kommen und beschreibt gleichzeitig die Gründung und den Werdegang des beliebten Marionettentheaters. Hauptfigur der Erzählung ist Hannelore, genannt Hatü, die zweite Tochter des Theatergründers Walter Oehmichen und seiner Frau Rose, die von Beruf Schauspieler sind. Mit Beginn des Krieges wird Walter eingezogen und kehrt mit zwei selbst gebastelten Marionetten nach Augsburg zur Familie



zurück. In Calais hatte er mit eben diesen Marionetten seine Kameraden unterhalten. Jetzt werden sie für Hatü zur großen Leidenschaft. Wie ihr Vater versucht auch sie sich im Schnitzen und mit Hilfe von Mutter und Schwester startet das kleine Theater, das noch den Namen „Puppenschrein“ trägt, seine erste Aufführung mit „Hänsel und Gretel“ vor Freunden im eigenen Wohnzimmer. Es folgen öffentliche Auftritte an verschiedenen Orten Augsburgs, die im Februar 1944 bei der Bombardierung der Stadt ein jähes Ende finden. Aber die Familie Oehmichen gibt nicht auf und 1948 geht der Vorhang erstmals wieder auf für die „Augsburger Puppenkiste“ und das Märchen vom gestiefelten Kater. Es folgen Gastspiele in München und in anderen Städten und 1953 schließlich geht die Puppenkiste mit „Peter und der Wolf“ in einem Hamburger Fernsehstudio erstmals auf Sendung. So richtig bekannt wird die Augsburger Puppenkiste mit Jim Knopf und Lukas dem Lokomotivführer, die mit Emma ihre Runden über die Insel Lumerland drehen.

Anette Böhm-Kuczera und das Team der Stadtbücherei

**Deutsches Rotes Kreuz**   
**DRK-Blutspendedienst**  
Baden-Württemberg | Hessen  
gemeinnützige GmbH

### DRK-Blutspendedienst bittet zur Spende

Täglich werden für Patienten in Deutschland bis zu 15.000 Bluttransfusionen benötigt. Der DRK-Blutspendedienst bittet daher dringend zur Spende.

Eine ausreichende Anzahl an Blutspenden ist für die Heilung und Lebensrettung oftmals das wichtigste Kriterium. Unfallopfer, Patienten mit Krebs, schweren Erkrankungen, werdende Mütter, Neugeborene – die Liste der Patienten, die auf Blutspenden angewiesen sind, ist schier unendlich.

Die Corona-Pandemie stellt die Versorgung mit überlebenswichtigen Blutprodukten weiterhin vor Herausforderungen. Krankenhäuser mussten seit Beginn der Pandemie geplante Eingriffe verschieben, um Notfall-Kapazitäten freizuhalten. Bedingt durch die kurze Haltbarkeit bestimmter Blutbestandteile wird kontinuierlich dringend Nachschub an Blutspenden benötigt. Einige Blutbestandteile sind z.B. nur max. vier Tage haltbar. Der DRK-Blutspendedienst Baden-Württemberg-Hessen bittet daher alle gesunden Spendefähigen zur Spende:

**Donnerstag, den 18.11.2021**  
von 15:45 Uhr bis 19:45 Uhr  
Kratz'sche Scheune, Bahnhofstr. 10a  
35282 Rauschenberg

Hier geht es zur Terminreservierung:  
<https://terminreservierung.blutspende.de>

Das DRK bittet nur zur Blutspende zu kommen, wenn Sie sich gesund und fit fühlen.

Nach einer Impfung mit den in Deutschland zugelassenen SARS-CoV-2-Impfstoffen ist keine Spenderrückstellung erforderlich. Bei Wohlbefinden können Spenderinnen und Spender am Folgetag der Impfung Blut spenden. Spendewillige, die innerhalb der letzten zehn Tage vor der Blutspende aus dem Ausland zurückgekehrt sind, werden gebeten bei der Anmeldung einen Impf-, Test- oder Genesen-Nachweis vorzulegen. Das Testergebnis darf nicht älter als 24 Stunden sein.

Alle Informationen finden Sie unter [www.blutspende.de/corona](http://www.blutspende.de/corona).

Informationen rund um die Blutspende bietet der DRK-Blutspendedienst erhalten Sie auch über die kostenfreie Service-Hotline 0800 - 11 949 11.



### Abfallwirtschaft Lahn-Fulda

Die Abfallwirtschaft Lahn-Fulda (ALF) ist ein Zweckverband der Landkreise Marburg-Biedenkopf und Schwalm-Eder. Die ALF hat die abfallwirtschaftlichen Aufgaben der Landkreise übernommen und betreibt seit 2011 mit rund 80 Beschäftigten verschiedene Entsorgungsanlagen in beiden Kreisen. Zu den Aufgaben der ALF gehört u.a. die Verwertung und Beseitigung von Abfällen.

### So klappts auch im Herbst und Winter mit der Biotonne

#### Nützliche Tipps für die kalte Jahreszeit

Damit die Bürger:innen auch an kalten Tagen ihren Teil zur Kreislaufwirtschaft mit der Biotonne beitragen können, ist es nützlich einige Tipps zu befolgen. Denn in den kalten Jahreszeiten kann es leicht passieren, dass nasse Bioabfälle in der Tonne festfrieren und so eine Leerung nicht oder nur teilweise möglich ist. Um dies zu verhindern, können Sie die folgenden Tipps befolgen:

- Die Biotonne sollte (zumindest bei Frost) an einem frostsicheren Platz aufgestellt werden. Diese dann erst morgens zur Leerung an die Straße stellen.
- Der Boden der Tonne kann mit geknülltem Zeitungspapier, Ast- oder Strauchschnitt ausgelegt werden. Laub ist weniger gut geeignet und sollte generell nicht zu nass in die Biotonne gegeben und nicht gepresst werden, da es sonst selbst festfriert.
- Bioabfall nicht pressen, sonst kann die Tonne unter Umständen nicht vollständig geleert werden.
- Feuchte Abfälle können in Zeitungspapier eingewickelt werden oder es können unbeschichtete Papiertüten verwendet werden. Es dürfen keine Plastiktüten in die Biotonne, auch keine Kunststoffe, welche als biologisch abbaubar gelten oder aus pflanzlichen Rohstoffen hergestellt werden. Zudem ist in unserem Verbandsgebiet eine Nutzung von kompostierbaren/bioabbaubaren Sammelbeuteln untersagt. Die Beutel bauen sich zu langsam ab und stören die Betriebsabläufe in der Vergärungsanlage.

Suchen Sie weitere Informationen rund um das Thema Abfall? Dann besuchen Sie uns auf unserer Website [www.a-lf.de](http://www.a-lf.de).

### Hausmeisterservice & Gartenpflege



Hecke schneiden, Rasen mähen, Beete anlegen, Renovierungen rund ums Haus, Umzüge, Malerarbeiten, usw.

**Telefon: 0152-59 93 24 02**

**Herr Aliu & Team • Römerplatz 7, Wetter**

## Wir suchen DICH! Jetzt bewerben

**Kundendienstmonteur  
Sanitär und Heizung (m/w/x)  
Anlagenmechaniker (m/w/x)**

 **Töws**  
Haustechnik  
Sanitär • Heizung • Solar

An der Wolfszange 16 • 35279 Neustadt  
Tel.: 0 66 92-20 29 97

www.toews-haustechnik.de

## Entsorgung von Dispersionsfarbe

### Was passiert mit Farbresten?

„Wo entsorge ich die restliche Wandfarbe?“, das fragt sich so mancher Heimwerker nachdem die Renovierungsarbeiten abgeschlossen sind. Der Ausguss, die Toilette oder die Restmülltonne sind zumindest nicht der richtige Entsorgungsweg für flüssige Farbreste.

Die erste Anlaufstelle ist häufig das Schadstoffmobil, wo Ihre flüssigen Wandfarbreste angenommen und fachgerecht behandelt und entsorgt werden. Alternativ, wenn man sich einen Weg zum Schadstoffmobil sparen möchte, gibt es die Möglichkeit Farbreste eintrocknen zu lassen, um sie dann über den eigenen Restmüll zu entsorgen.

Die Farben müssen vollständig eingetrocknet sein, sodass ein Auslaufen der Farbe ausgeschlossen werden kann. Einfach den Deckel des Farbeimers offen lassen, und die Farbe trocknet vollständig aus. Wem das zu lange dauert, kann den Farbresten Sand, Katzenstreu, Sägemehl oder Zement zufügen, damit lässt sich der Trocknungsprozess erheblich verkürzen. Sand z.B. bindet die flüssige Farbe rasch, sodass sie eintrocknet und ein Farbrest von krümeliger Konsistenz im Eimer zurück bleibt. Dieser Rest kann heraus gekratzt werden und wie eingetrocknete Pinsel und Farbrollen über den Hausmüll entsorgt werden. Der leere Farbeimer aus PVC kann dagegen in den Gelben Sack oder die Gelbe Tonne gegeben werden, denn es handelt sich hier um klassischen Verpackungsabfall. So gehören auch alle vollständig entleerten Verpackungen wie Farb- und Lackdosen, Spraydosen, Kunststoffflaschen von Spül-, Wasch- und Reinigungsmitteln in den Gelben Sack oder die Gelbe Tonne.

Die Abfallwirtschaft Lahn-Fulda (ALF) organisiert im Landkreis Marburg-Biedenkopf die Sonderabfall-Kleinmengen-Sammlungen. Die jeden ersten Samstag im Monat stattfindende Sammlung in Marburg-Cappel wurde verlegt. Die Sammlung findet seit November von 10 bis 12 Uhr auf dem Gelände der Müllumladestation in Marburg-Wehrda statt. Für weitere Auskünfte und Fragen steht Ihnen die ALF gerne unter 0800 253 1000 oder über [info@a-lf.de](mailto:info@a-lf.de) zur Verfügung. Auf der Homepage [www.a-lf.de](http://www.a-lf.de) können Sie zudem weitere Informationen erhalten.

### Hinweis vom Friedhofsausschuss Schwabendorf

Der Friedhofsausschuss Schwabendorf teilt mit, dass ab 15. November 2021 das Wasser auf dem Friedhof abgestellt und geleert wird und dann auch die Toilette nicht mehr genutzt werden kann.

### Einladung zum Aktionstag in Schwabendorf

Der Ortsbeirat Schwabendorf lädt ein zum **Aktionstag am 20.11.2021** am Hugenottenplatz und am Dorfgemeinschaftshaus. Sträucher, Büsche und Hecken sollen zurückgeschnitten werden. Jede(r) aus unserem Dorf ist herzlich willkommen. Bitte entsprechende Werkzeuge mitbringen. Beginn ist um **9:00 Uhr am Hugenottenplatz**.



Mit freundlichen Grüßen

Günther Aillaud, Ortsvorsteher

### Wärme aus der Natur – Ihr Spezialist für erneuerbare Energien



Bis zu  
**45%**  
Förderung

Weitere Infos  
unter [www.bafa.de](http://www.bafa.de)

 **LEGUAN**  
Energiesysteme

Wir beraten Sie gerne!

**PELLETÖFEN UND WÄRMEPUMPEN**  
Heizen Sie sauber, umweltbewusst und platzsparend.

Leguan Energiesysteme • Frauenbergstr. 22 • 35039 Marburg  
Tel.: 0 64 21/3 04 80 60 • [www.leguan-energiesysteme.de](http://www.leguan-energiesysteme.de)

## Blühendes Ernsthäusen

Am vergangenen Samstag fanden sich in Ernsthäusen im Rahmen eines Pflanz- und Aktionstages an gleich mehreren Einsatzorten im Dorf zahlreiche helfende Hände zusammen, um gemeinsam das Ortsbild zu verschönern. Im Mittelpunkt stand dabei neben der Pflege von Hecken und Sträuchern rund um das Bürgerhaus „Storchennest“ die Neugestaltung der Grünflächen in „Stein-“, „Hainweg“ und „Rosenecke“.

Bereits im Juni gab es auf Einladung des Ortsbeirats ein erstes Treffen mit Anwohnern und Interessierten, bei dem Ideen gesammelt und Optionen ausgelotet wurden. Schnell war klar, dass der herrschende Wildwuchs weder ansehnlich noch durch leichte Grünpfleßmaßnahmen unter Kontrolle zu bringen war. Stattdessen einigte man sich auf eine bienenfreundliche und möglichst pflegeleichte Neugestaltung der Grünflächen unter Verwendung heimischer Pflanzen.

Nachdem dann im September ein Ortstermin mit dem Garten- und Landschaftsbauunternehmen Bierwirth aus Stadtallendorf stattgefunden und man sich unter Bezug der geäußerten Wünsche auf einen Vorschlag geeinigt hatte, konnte dieser am Samstag letztlich in die Tat umgesetzt werden.

Durch das Engagement der vielen Helferinnen und Helfer und insbesondere auch aufgrund der regen Beteiligung des Jugendclubs war die Arbeit auch kurz nach Mittag schon erledigt. Im Anschluss kamen ein leckeres Mittagessen (herzlichen Dank an die Verantwortlichen!) und Gelegenheit zum gemütlichen Beisammensein im Vereinsraum des TSV genau richtig.



Die Vorfreude ist schon jetzt groß, wenn in den nächsten Jahren die geleistete Arbeit hoffentlich ihre Blüten zeigt und sodann auch die Rosenecke ihrem Namen gerecht wird.

Dank gilt auch den Mitarbeitern des Bauhofs. Ohne deren Vorarbeiten wie der Entfernung des bisherigen Wuchses hätten wir unser Vorhaben so schnell nicht umsetzen können!

## Zensus 2022 – Wir fragen nach für unseren Landkreis Marburg-Biedenkopf

*Wie viele Menschen leben im Landkreis Marburg-Biedenkopf? Gibt es genügend Wohnraum für alle Bürgerinnen und Bürger? Brauchen wir mehr Kindergärten, Schulen oder Altersheime? Um diese und andere Fragen zu beantworten, findet im Jahr 2022 wieder der Zensus, eine bundesweite Volkszählung, statt.*

Bald ist es wieder soweit: Zum Stichtag 15. Mai 2022 findet in Deutschland der nächste Zensus statt und genauso wie in allen Städten und Gemeinden Deutschlands wird dabei auch im Landkreis Marburg-Biedenkopf und der Universitätsstadt Marburg ermittelt, wie viele Menschen hier leben, wie sie wohnen und arbeiten.

Viele Entscheidungen in Bund, Ländern und Gemeinden beruhen auf Bevölkerungs- und Wohnungszahlen. Um verlässliche Basisdaten für Planungen zu haben, ist eine regelmäßige Bestandsaufnahme der Bevölkerungszahl notwendig. Daher führen die Statistischen Ämter des Bundes und der Länder alle zehn Jahre den Zensus durch. Ursprünglich sollte der nächste Zensus – zehn Jahre nach dem Zensus 2011 – im Jahr 2021 stattfinden. Aufgrund der Coronapandemie wurde er um ein Jahr auf 2022 verschoben.

### Befragung von Bürgerinnen und Bürgern

Obwohl der Zensus auch als „große Volkszählung“ bekannt ist, muss dafür nicht jede Einwohnerin bzw. jeder Einwohner einzeln befragt werden – im Gegenteil: Die Mehrheit der Bevölkerung muss selbst

## Angebote

16.11. - 20.11.



**Frische Bratwurst** 100 g **0,59 €**  
herzhaft-deftig

**Pfeffer- & Chili-Beißer**  
rauchfrisch 100 g **1,19 €**

**Aufschnitt** 100 g **0,99 €**  
verschiedene Sorten



Schmaleichertorstr. 13  
35282 Rauschenberg  
Tel.: 0162-7229426

Di / Do / Fr: 8.00-12.30 Uhr  
Do / Fr: 14.30-18.00 Uhr  
Sa: 8.00-13.00 Uhr

gar keine Auskunft leisten, da in Deutschland ein sogenannter registergestützter Zensus durchgeführt wird und die Bevölkerungsdaten somit in erster Linie aus Verwaltungsregistern stammen.

Bundesweit nehmen nur rund zehn Prozent der Bevölkerung an einem kurzen Interview durch Erhebungsbeauftragte teil. Diese Stichprobenbefragung ist notwendig, um etwaige Ungenauigkeiten der Melderegister festzustellen und um Daten zu erheben, die nicht in den Registern vorliegen, wie zum Beispiel Angaben zu Bildung und Ausbildung oder zur Erwerbstätigkeit. Alle zur Befragung ausgewählten Personen sind zur Auskunft verpflichtet.

Die Ergebnisse des Zensus sind die Grundlage dafür, wie viel Geld Städte und Gemeinden in Zukunft durch den Länder- und den kommunalen Finanzausgleich sowie durch EU-Fördermittel zugewiesen

bekommen. Auch die Einteilung der Wahlkreise und die Stimmenverteilung im Bundesrat orientieren sich an der amtlichen – das heißt an der durch den Zensus ermittelten – Einwohnerzahl.

### Sonderfall: Wohnheime und Gemeinschaftsunterkünfte

Sonderbereiche für den Zensus sind Wohnheime (zum Beispiel Studierendenwohnheime) und Gemeinschaftsunterkünfte (zum Beispiel Alters-/Pflegeheime und Kinder-/Jugendheime). An diesen Adressen müssen Angaben für alle Bewohnerinnen und Bewohner eingeholt werden, da die Melderegister, beispielsweise aufgrund häufiger Umzüge, oft zu ungenau sind. Auskünfte für Gemeinschaftsunterkünfte werden dabei von den Einrichtungsleitungen eingeholt, sodass die Bewohnerinnen und Bewohner nicht selbst befragt werden.

### Wohnungen und Gebäude

Neben der Einwohnerzahl ermittelt der Zensus auch die Zahl der Wohnungen und Gebäude in Deutschland. Weil es dafür keine flächendeckenden Register gibt, werden die Eigentümerinnen und Eigentümer von Wohnungen oder Wohngebäuden postalisch durch das Hessische Statistische Landesamt angeschrieben und gebeten, über einen Online-Fragenbogen Angaben zur Größe, Heizungsart, Ausstattung und Kaltmiete ihrer Wohnung bzw. ihres Wohngebäudes zu machen. Auf Wunsch kann dieser Fragebogen auch in Papierform angefordert werden.

### Erhebungsstellen und Erhebungsbeauftragte

Für die Vorbereitung und Durchführung des Zensus 2022 in der Kreisverwaltung Marburg-Biedenkopf ist eine Erhebungsstelle für alle Kommunen des Landkreises eingerichtet worden. Die Erhebungsstelle kümmert sich um die Anwerbung, Betreuung, Schulung und Koordination von Interviewerinnen und Interviewern, sogenannten Erhebungsbeauftragten. Die Qualität der Erhebungen und der Datenschutz werden von der Erhebungsstelle fortlaufend sichergestellt.

Erhebungsbeauftragte führen die Befragungen vor Ort durch. Sie befragen die in der Stichprobe ausgewählten Bürgerinnen und Bürger, erfassen die dafür notwendigen Daten und übergeben die Zugangsdaten für die Online Befragung. Vor ihrem Einsatz müssen sie sich gesetzlich auf die Wahrung des Statistikgeheimnisses und zur Geheimhaltung der Erkenntnisse, die sie während und nach ihrer Tätigkeit gewonnen haben, schriftlich verpflichten. Ein Interviewerinnen- bzw. Interviewer-Ausweis in Verbindung mit einem Personalausweis bestätigt die Rechtmäßigkeit ihrer Arbeit.

#### **Ausschließlich anonyme Daten**

Alle Daten werden ausschließlich anonymisiert ausgewertet. Beim Zensus geht es nicht darum, etwas über die individuellen Lebensverhältnisse der Einwohnerinnen und Einwohner zu erfahren. Vielmehr bedeutet Statistik, dass Daten verallgemeinert, Summen gebildet und Durchschnitte berechnet werden – und gerade nicht der Einzelfall dargestellt wird. Ziel und Zweck des Zensus ist es ausschließlich, eine verlässliche Datenbasis für weitere Planungen zu erhalten. Die Ergebnisse des Zensus werden voraussichtlich ab Ende 2023 vorliegen.

Weitere Informationen zum Zensus 2022 finden Sie auf dem offiziellen Internetauftritt unter [www.zensus2022.de](http://www.zensus2022.de) sowie bei unserer Erhebungsstelle.

#### **Kontaktdaten Erhebungsstelle Landkreis Marburg-Biedenkopf:**

Zensus Erhebungsstelle des Landkreises Marburg-Biedenkopf  
Im Lichtenholz 60  
35043 Marburg

#### **Ansprechpersonen sind:**

Frau Sacks, 06421/405-1942 oder  
Herr Schaub, 06421/405-1941  
[zensus@marburg-biedenkopf.de](mailto:zensus@marburg-biedenkopf.de)

Im Jahr 2022 findet ab Mai eine bundesweite Zählung von Bevölkerung, Gebäuden und Wohnungen statt. Insgesamt werden rund 10 % der Bevölkerung befragt. Der Landkreis Marburg-Biedenkopf sucht zur Durchführung der Zensus-Erhebungen im Kreisgebiet, mit Ausnahme des Gebietes der Universitätsstadt Marburg, bereits jetzt

### **Erhebungsbeauftragte (m/w/d) für den Zensus 2022**

**Kennziffer: Zensus2022**

#### **Aufgaben:**

Als Erhebungsbeauftragte oder Erhebungsbeauftragter werden sie im Rahmen der Haushaltebefragung oder der Befragung von Wohnheimen und Gemeinschaftsunterkünften eingesetzt. Dazu wird Ihnen ein „heimatnaher“ Erhebungsbezirk mit ca. 130-150 Personen zugeteilt. Auch eine Zuteilung von weniger Personen ist möglich.

Vor Ort führen Sie die Befragungen der ausgewählten Personen durch und stellen deren Existenz fest. Des Weiteren übergeben Sie den Befragten Zugangsdaten zu einem Online-Fragebogen. Alternativ besteht die Möglichkeit, gemeinsam mit den Auskunftspflichtigen den Fragebogen auf Papier auszufüllen. Für die Befragten besteht dabei eine Auskunftspflicht. Die Befragung muss von Mai bis Ende Juli 2022 vorgenommen werden. Die Befragungstermine können individuell durch die Erhebungsbeauftragten festgelegt werden.

#### **Anforderungen:**

- Volljährigkeit und Wohnsitz in Deutschland zum Zensusstichtag (15. Mai 2022)
- Telefonische und schriftliche Erreichbarkeit (E-Mail zwingend notwendig)
- Gute Deutschkenntnisse und ggf. weitere Fremdsprachenkenntnisse
- Zuverlässigkeit und Verantwortungsbewusstsein
- Gewissenhafter Umgang mit vertraulichen Informationen (Verschwiegenheitspflicht)
- Sympathisches und sicheres Auftreten sowie ausgeprägte Kommunikationsfähigkeit
- Zeitliche Flexibilität, Mobilität und gute Arbeitsorganisation

#### **Wir bieten Ihnen:**

- Für die ehrenamtliche Tätigkeit als Erhebungsbeauftragte/r erhalten Sie eine attraktive **Aufwandsentschädigung**. Diese orientiert sich an der Anzahl der erfolgreich durchgeführten Interviews mit Auskunftspflichtigen.
- Eine Schulung im März/April, die Sie auf die Tätigkeit als Erhebungsbeauftragte vorbereitet.

Vor dem Hintergrund der interkulturellen Öffnung der Verwaltung freuen wir uns über Bewerbungen von Interessentinnen und Interessenten mit internationaler Geschichte.



**SCHÜCO**  
Partner

**WohnTraum Neustadt GbR**  
Lukas Reperowicz · Stefan Schmied · Timo Lohse

---

**Fenster | Rollläden | Haustüren | Garagentore**

---

Händelstraße 8 · 35279 Neustadt/Hessen  
Telefon: 0 66 92/91 78 04 · Mobil: 0173/993 62 66  
[info@wohntraum-neustadt.de](mailto:info@wohntraum-neustadt.de) · [www.wohntraum-neustadt.de](http://www.wohntraum-neustadt.de)

Der Kreisausschuss des Landkreises Marburg-Biedenkopf fördert die Einstellung von Frauen nach Maßgabe der Vorschriften des Hessischen Gleichberechtigungsgesetzes (HGIG). Bewerberinnen und Bewerber mit einer Schwerbehinderung werden bei gleicher Eignung entsprechend der Gesetzgebung besonders berücksichtigt.

Ehrenamtliches Engagement ist uns wichtig. Soweit Sie ehrenamtlich tätig sind, bitten wir Sie, dies in den Bewerbungsunterlagen anzugeben. Im Ehrenamt erworbene Erfahrungen und Fähigkeiten können ggf. im Rahmen von Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung positiv berücksichtigt werden, wenn sie für die vorgesehene Tätigkeit dienlich sind.

Wir freuen uns auf Ihre aussagekräftige Bewerbung, die Sie bitte bis spätestens 13. Dezember 2021 per E-Mail oder auf dem Postweg an uns richten.

Für nähere Auskünfte und weitere Fragen stehen Ihnen gerne die Leitungen der Zensus Erhebungsstelle Frau Vanessa Sacks, 06421/405-1942 oder Herr Sven Schaub 06421/405-1941 oder [zensus@marburg-biedenkopf.de](mailto:zensus@marburg-biedenkopf.de) zur Verfügung.

### **Jubelkonfirmationen in der Ernthäuser Dorfkirche**

Pfarrer Christopher Noll hatte Frauen und Männer, die in den Jahren 1949, 1955, 1956, 1960, 1961, 1970 und 1971 in der Ernthäuser Dorfkirche von den Pfarrern Franz Berthoud, Alfred Lölkes und Carl-Michael Bethge konfirmiert worden waren, zur erneuten Einsegnung eingeladen. 22 Personen kamen am 7. November der Einladung nach und feierten in einem feierlichen Gottesdienst mit Coronaeinschränkungen ihre Goldene (nach 50 Jahren), Diamantene (nach 60 Jahren), Eiserne (nach 65 Jahren) und Gnadenkonfirmation (nach 70 Jahren). Mit dabei waren auch Anna Dönges, die in Albshausen und Anni Busch, die in Schönstadt vor 65 Jahren konfirmiert wurden. Nach dem Gottesdienst empfing der Ernthäuser Posaunenchor draußen vor der Kirche die Jubelkonfirmanden mit mehreren Ständchen. Bei einem gemeinsamen Mittagessen und Kaffeetrinken in Josbach im „Deutschen Haus“ gelangten viele Erlebnisse aus der gemeinsamen Ernthäuser Kinder- und Jugendvergangenheit wieder an die Oberfläche. Ein von Herbert Schildwächter präsentierter Film mit Fotos von Häusern aus den Jahren 1949/1950 und der Neuzeit zeigte auf, dass sich das Ernthäuser Dorfbild wesentlich verändert hat. Irene Damm an der Spitze des Organisationsteams hatte die Jubelkonfirmationen maßgeblich vorbereitet. Die Mitkonfirmandin Annelie Kuhn dankte ihr im Namen aller mit einem Blumenstrauß.

Herbert Schildwächter

#### **Die Jubelkonfirmanden die am 7. Nov. ihre Konfirmation feierten sowie die Namen der bereits Verstorbenen**

##### **Goldene Konfirmation (50 Jahre, Jahrgang 1970)**

Karin Engst (geb. Krauß), Doris Hahn (geb. Morneweg), Heidrun Wittekindt (geb. Müller),  
verstorben: Ingrid Debus (geb. Meß)

##### **Goldene Konfirmation (50 Jahre, Jahrgang 1971)**

Irene Damm (geb. Müller), Annelie Kuhn (geb. Homberger), Christel Klingelhöfer (geb. Homberger),  
verstorben: Friedhelm Schuchardt

##### **Diamantene Konfirmation (60 Jahre, Jahrgang 1960)**

Marga Turek (geb. Theis),  
verstorben: Daniel Schmidt

##### **Diamantene Konfirmation (60 Jahre, Jahrgang 1961)**

Erika Balzer (geb. Ungemach), Petra Diebel (geb. Andersen), Konrad Hofmann, Heinrich Linker, Marlene Röder (geb. Geißler), Herbert Schildwächter



Die Jubelkonfirmanden in Ernsthäusen am 7. November 2021 mit Pfarrer Christopher Noll (Bild: Jan Schildwächter)

**Eiserne Konfirmation (65 Jahre, Jahrgang 1955)**

Anneliese Bartel (geb. Hübner), Heinrich Debus, Hildegard Debus (geb. Linker), Wiegand Leisge,  
 verstorben: Konrad Walter Altheinz, Hermann Dönges,  
 Christian Heinrich Müller, Sybille Anneliese Gowik

**Eiserne Konfirmation (65 Jahre, Jahrgang 1956)**

Anni Busch (geb. Schneider) war in Schönstadt konfirmiert,  
 Anna Dönges (geb. Seibert) war in Albshausen konfirmiert,  
 Helmut Schmidt, Walter Wagner,

verstorben: Käthe Busch, Gisela Käthe Gleim (geb. Grebing), Peter Grebing, Andreas Konrad Helmut Heinmöller, Maria Jeske (geb. Kurz), Helmut Hermann Körber, Wilhelm Peter Kurz, Heinz Karl Pfandke, Hans Schäfer, Hans Paul Manfred Sieler

**Gnadenkonfirmation (70 Jahre, Jahrgang 1949)**

Gisela Linne (geb. Hübner),  
 verstorben: Katharina Bartelmess, Heinrich Hermann Bast, Clara Elisabeth Hedderich (geb. Bast), Anna Katharina Justus (geb. Schmidt), Willi Paul Manfred Körber, Katharina Margarethe Lohrey (geb. Müller), Johannes Möbus, Herbert Pfandke, Susanne Schrauf, Heinrich August Schunk, Martha Muhm (geb. Thiel)

**Liebe Leserinnen und Leser,**

heute möchten wir Ihnen ein neues Projekt unserer Einrichtung vorstellen: den Schnuckwagen. Initiiert wurde dieses Projekt von Selina Altmann, unserer leitenden Ergotherapeutin und ihrem Team der sozialen Betreuung.



Bei dementiell veränderten Menschen haben Süßigkeiten oder süße Speisen in der Regel einen positiven Effekt: Die dementielle Veränderung betrifft nicht nur die kognitiven Fähigkeiten, sondern meistens auch den Geschmackssinn. Häufig werden saure Lebensmittel abgelehnt oder die anderen Geschmacksrichtungen nicht mehr als so intensiv wahrgenommen. Die teilweise veränderte Geschmackswahrnehmung von Speisen oder einzelnen Lebensmitteln kann zu Appetitlosigkeit führen. In vielen Fällen verbleibt bei dementiell veränderten Menschen die süße Geschmackswahrnehmung, weshalb süße Speisen oder Naschereien in der Regel gerne angenommen und verzehrt werden.

Die Geschichte der süßen Leckereien nahm bereits vor mehr als 1.000 Jahren ihren Anfang. Um das Jahr 700 herum stellten die Perser aus Zucker und Fruchtsaft eine neuartige Mischung her. Die vermutlich erste Bonbonmasse der Welt.

Der Name des Wagens wurde in den Gruppenstunden durch die Bewohnerinnen und Bewohner bestimmt.

Ziel des Schnuckwagens ist es, in erster Linie die Sinne und die Erinnerungen anzuregen. Die fünf Sinne Hören, Sehen, Fühlen, Riechen und Schmecken sollen aktiviert und stimuliert werden. So kann das Betrachten von z.B. einer Bonbon-Verpackung Erinnerungen an vergangene Zeiten hervorrufen. Das Rascheln beim Öffnen des Bonbonpapiere regt das Hörvermögen an. Das Fühlen des Papiere und des Bonbons vermittelt dessen Struktur und Haptik. Zuletzt wird der Geschmackssinn beim genussvollen Verzehren aktiviert.

Dem Team war es wichtig, möglichst Süßigkeiten zu wählen, die gut verzehrt werden können, damit möglichst viele Bewohnerinnen und Bewohner die Möglichkeit haben, die Naschereien zu probieren. Außerdem wurde altbekanntes ausgewählt: z.B. Salmiakpastillen, Kalter Hund, After Eight, Halloren-Kugeln (welche aus der ältesten und noch bestehenden Schokoladenfabrik in Deutschland stammen; Gründungsjahr ca. 1804). Anbei sehen Sie ein paar Eindrücke.



Herzliche Grüße aus dem Haus Rauschenberg



Auf dem Flur 35+38  
 35282 Rauschenberg  
 Telefon: 06425 9232 0

# Einladung zur Auftaktveranstaltung – Ihre Ideen für unsere Region!

Sehr geehrte Damen und Herren,

es ist so weit! Wir möchten mit Ihnen gemeinsam eine **neue Entwicklungsstrategie für die Region Burgwald-Ederbergland** erstellen! In die Strategie fließen Ihre Ideen mit ein

- um unsere Region l(i)ebenswert zu gestalten und
- mit Innovationen fit für die Zukunft zu machen.

Mit dieser Strategie werden wir uns für die erneute Anerkennung als LEADER-Region bewerben. Als LEADER-Region können wir in den Jahren 2023-2027 erneut Projekte in folgenden Bereichen mit Fördergeldern unterstützen:

- |  |   |   |
|--|---|---|
| <ul style="list-style-type: none"> <li>• Arbeiten &amp; Leben</li> <li>• Versorgung</li> <li>• Kultur</li> <li>• Freizeit</li> </ul> | <ul style="list-style-type: none"> <li>• wirtschaftliche Entwicklung und Direktvermarktung</li> <li>• ländlicher Tourismus</li> </ul> | <ul style="list-style-type: none"> <li>• außerschulische Bildung</li> <li>• Nachhaltigkeit</li> <li>• Klimaschutz</li> <li>• Digitalisierung</li> </ul> |
|--|---|---|

Sie sind herzlich eingeladen, an dieser Strategie mitzuwirken und mitzuzentscheiden, welche der Themen besonders wichtig für unsere Region sind. Kommen Sie vorbei zur

## Auftakttour durch die Region am Freitag, 19.11.2021

- **um 15:00 Uhr in der Burgberghalle in Battenberg:** Marburger Str. 3-7, 35088 Battenberg (Eder) oder
- **um 17:30 Uhr im Dorfgemeinschaftshaus in Mellnau:** Burgstraße 42, 35083 Wetter (Hessen) oder
- **um 20:00 Uhr im Bürgerhaus Wohratal:** Halsdorfer Straße 56, 35288 Wohratal (mit Livestream für diejenigen, die von zuhause aus teilnehmen wollen)

Bei der Auftaktveranstaltung bekommen Sie Gelegenheit, Ideen für Ihren Ort bzw. unsere Region in das Konzept einzubringen und sich für die Mitarbeit in einem Fachforum zu den oben genannten Themen anzumelden und. Im Anhang finden Sie eine detailliertere Übersicht zu den Themen.

Für die Teilnahme ist eine **verbindliche Anmeldung bis 15.11.2021** erforderlich: per Mail an [info@region-burgwald-ederbergland.de](mailto:info@region-burgwald-ederbergland.de) oder [online](#) über den untenstehenden QR-Code bzw. diesen [Link](#). Am Veranstaltungsort gelten die 3G-Regeln, nähere Infos nach der Anmeldung.

Bei Fragen können Sie sich in der Geschäftsstelle melden:

**Region Burgwald - Ederbergland e.V.**

Marktplatz 1

35083 Wetter

Tel.: 06423 – 541007

[info@region-burgwald-ederbergland.de](mailto:info@region-burgwald-ederbergland.de)



## Vorgegebene Handlungsfelder des Ministeriums (HMUKLV)

Innerhalb der nachfolgenden Handlungsfelder muss die Region in ihrer Entwicklungsstrategie für die Jahre 2023-2027 eigene Schwerpunkte festlegen.

### Handlungsfeld 1: Gleichwertige Lebensverhältnisse für „ALLE“ - Daseinsvorsorge

<b>1.1 Sensibilisierung für regionale Wohnkonzepte:</b> Bedarfsorientierte Wohnkonzepte, neue Arbeitsformen, Nutzung erneuerbarer Energien, Energieeinsparung, Sensibilisierung für Biodiversität (z.B. Begrünung in Siedlungen), ...
<b>1.2 Daseinsvorsorge:</b> Abwendung Unterversorgung Gesundheit (Arztstühle) sowie Pflege und Betreuung, Verbesserung Nahversorgung, Freizeit- und Kulturangebote, Schaffung von „Dorfzentren“, ...
<b>1.3 Zeitgemäße Mobilität:</b> Reduzierung Individualverkehr, Multimodale Mobilitätskonzepte, digitale Anwendungen, gebietsüberschreitende Lösungen, Klimafreundliche Mobilitätsinfrastruktur, ...
<b>1.4 Außerschulische Bildung:</b> Bildungsangebote zur Begleitung LES (digital/analog), Investitionen in Bildungsinfrastruktur (Schaugarten, Bauernhof als Klassenzimmer, ...)

### Handlungsfeld 2: Wirtschaftliche Entwicklung und regionale Versorgungs- strukturen durch Kleinst- und Kleinunternehmen

<b>2.1 Vorhaben regionaler Kleinstunternehmen:</b> Gründung und Entwicklung von Kleinstunternehmen für Grundversorgung, Arbeitsplatzschaffung, Innenentwicklung, ...
<b>2.2 Kleinst-/Kleinunternehmen des Gastgewerbes:</b> Gründung & Entwicklung von Kleinstunternehmen, Qualitätssteigerung, Arbeitsplatzschaffung, Stärkung Innenbereich, Beseitigung gastronomischer Defizite, Angebotsentwicklung, naturnahe Unterkünfte mit Erlebniswert, ...
<b>2.3 Netzwerke, Fachkräfte Wertschöpfungsketten:</b> Vereinsleben, Tradition, Heimatkunde, Kunst, Musik, Neue Medien, regionale Produkte, regionale Küche, ...

### Handlungsfeld 3: Erholungsräume für Naherholung und ländlichen Tourismus

<b>3.1 Tourismusnahe Infrastruktur:</b> landtouristische Entwicklung, Profilierung als Naherholungsregion, Vermarktungsbeteiligung Tourismusorganisation, Reisen für alle, Barrierefreiheit, Qualitätssteigerung, z.B. durch Zertifizierung, Projekte zu Nachhaltigkeit, Digitalisierung, Umweltpädagogik, ...
<b>3.2 Dienstleistungen, Servicequalität:</b> Wissensvermittlung und Netzwerke für Qualitätsentwicklung und Zertifizierung, Zeitgemäßer, qualitativer Gästeservice (u.a. durch Digitalisierung), Intensivierung Stadt/Land-Dialog, Einführung von Anreizsystemen, z.B. Gästecard, ...

### Handlungsfeld 4: Bioökonomie/ Nachhaltigkeit

<b>4.1 Sensibilisierung für ein nachhaltiges Konsumverhalten:</b> Erstellung und Umsetzung von Marketingkonzepten, Publikationen und Bildungsangebote für nachhaltiges Konsumverhalten & Klimaschutz, Vermarktung regionaler Produkte, Aufbau Wertschöpfungsketten, ...
<b>4.2 Vorhaben Bioökonomie:</b> Netzwerkbildung für Nachfrager, Produzierende, Endverbraucher, Großabnehmer, Verarbeiter, Förderung ehrenamtlicher Initiativen, die für nachhaltiges Konsumverhalten sensibilisieren, ...

## Ihr mobiles Impfteam kommt!



- Alle Impfungen (Erst- und Folgeimpfungen)
- OHNE Anmeldung
- Kostenlos

Einfach vorbeikommen, wir sind schon da:

**WANN:** Am Sonntag, den 21.11.2021 von 11:00 - 16:00 Uhr

**WO:** Bürgerhaus Storchennest, Ernsthausen

Weitere Impftermine im Gemeindegebiet sind in Planung!

Noch Fragen  
rund ums Impfen?



Unsere Hotline:  
06421 480-9284

Fachbereich Gesundheitsamt, Fachdienst Corona  
E-Mail: [impfteam-corona@marburg-biedenkopf.de](mailto:impfteam-corona@marburg-biedenkopf.de)

MACH MIT!  
Komm vorbei!

## Gewerbliche Kleinanzeige

Informieren Sie Ihre Kunden und Klienten mit einem Imagefilm auf Ihrer Homepage.

Multimedia-Journalist bietet an: Imagefilme und Videoproduktionen; Berichte in Videos, Fotos und Texten, Drohnenaufnahmen, Live-Streaming und Recording von Events auf youtube und Ihrer Homepage.

Karl-Günter Balzer,  
06423/964 39 55  
[kontakt@kgbalzer.net](mailto:kontakt@kgbalzer.net)  
[www.kgbalzer.net](http://www.kgbalzer.net)



## Private Kleinanzeige

Wohnung zu vermieten in Rauschenberg-Bracht.

Bezugsfertig zum 1.12.2021: ca. 60 m<sup>2</sup>, 1. Etage, ein Wohn- u. Esszimmer mit integrierter neuer Einbauküche, ein Schlafzimmer, Bad, Flur und großzügiger Balkon. Helle, sonnendurchflutete Räume, ruhige Lage inmitten von Natur.

Warmmiete 500 €, Kaltmiete 300 €, Küchennutzung 50 €, NK 150 €, Kautions 900 €

Mobil: 01520 / 786 60 76

## Veranstaltungshinweise

### Liebe Rauschenberger und Freunde der Weihnachtszeit,

Nachdem der Rauschenberger Weihnachtsmarkt im letzten Jahr pandemiebedingt leider ausfallen musste, freuen wir uns dieses traditionelle Ereignis wieder durchführen zu können.

Dazu laden Euch die ortsansässigen Rauschenberger Vereine am **4.12.2021** ab **14:00 Uhr** auf den **Rauschenberger Marktplatz** ein.

Ihr könnt Euch auf weihnachtliche Spezialitäten, wie heißen Glühwein, Crêpes und Christstollen freuen. Bratwurst, Bier und verschiedene Softdrinks werden natürlich auch angeboten. Egal ob Groß, ob Klein, jeder darf sich auf ein weitreichendes Programm freuen.

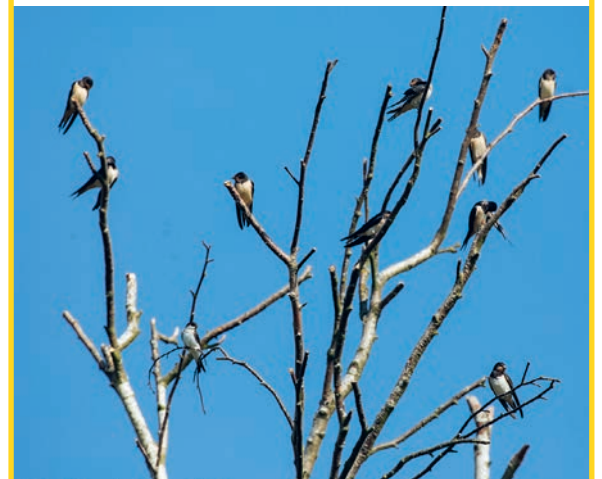
Ihr habt Interesse, das Angebot auf unserem Weihnachtsmarkt mit einem Stand zu erweitern? Dann meldet Euch gerne bis zum 14.11.2021 unter [weihnachtsmarkt.rauschenberg@web.de](mailto:weihnachtsmarkt.rauschenberg@web.de) und erfahrt mehr über die Veranstaltung und Eure Möglichkeiten.

Da Corona noch immer allgegenwärtig ist, möchten wir Euch auf die Einhaltung der geltenden Hygienemaßnahmen hinweisen. Gesundheit geht vor!

Wir freuen uns darauf, einen schönen und gemütlichen Weihnachtsmarkt mit Euch zu verbringen.

Eure IG Weihnachtsmarkt

## Impressionen in und um Rauschenberg (Foto: Armin Köhler)





## Das ging mal voll in die Hose...

Für den TSV Rauschenberg versuchten ihr Bestes: Christian Siebert, Kevin Boseniuk, Matti Damm, Tizian Nau, CJ8, Julian Reuter, Patrick Hampel, Marius Van der Ende (in seinem 1. Spiel für den TSV), Jonathan & Julian Fülling, Lukas Bromm, Sascha Kaufmann, Steven Winter, Aron Schäfer. Am Spielanfang stand es 0:0, nach 90 Minuten 7:1 für Türk. Zu allem anderen schweigt des Chronisten Höflichkeit.



1 gegen 2 ... (Foto: Volker Damm, Dankeschön)  
TSV Rauschenberg (Fußballabteilung)

## Erster Test für Nachwuchsvolleyballer

Nach langer Corona-Abstinenz ergab sich für die männlichen Nachwuchsvolleyballer des ASV Rauschenberg bei einem Mixedspiel die Möglichkeit ihre deutlichen Lernfortschritte zu testen. Nur einen Steinwurf über die Kreisgrenze, hat sich in Gemüden um einige ehemalige Bezirksligaspieler, eine Mixedmannschaft entwickelt, die bereits auf einem erstaunlich hohen Leistungsniveau spielt.

In den ersten Sätzen, zeigten die „ASV-Jungs“ viel Respekt und agierten überaus nervös, was sich zunächst in deutlichen Satzverlusten dokumentierte. Da half es wenig, dass auch im Rauschenberger Team zwei gestandene Volleyballer, sowie drei erfahrene Frauen mitspielten. An der klaren 0:3-Niederlage änderte das wenig.

Erst in den folgenden Sätzen änderte sich das Bild. Die Rauschenberger Mannschaft konnte nicht nur gut mithalten, sondern hatte am Satzende sogar die Nase vorne. Nach mehr als zwei Stunden Volleyballspielzeit endete der Ausflug mit der Erkenntnis, dass in Drucksituationen weniger Risiko genommen, und viel stabiler gespielt werden muss. Der Spaß am Spiel war letztlich allen Aktiven anzumerken.

Für den ASV spielten: Caroline Muhm, Victoria und Katharina Limper, Max Vorig, Manfred Günther, sowie die Jugendlichen Benjamin und Raphael Block, Marvin Boucsein und Lennart Boucsein.

\*\*\*\*\*



## Turniersiege für die Weibliche U 14, U 16 und U 20

Gleich dreimal waren Nachwuchsmannschaften des ASV Rauschenberg am Jungendspieltag mit großem Erfolg im Einsatz.

In Kassel musste die A-Jugend des ASV ihren 2. Spieltag in der Landesliga absolvieren. Nach dem Rückzug des TSV Frankenberg gab es, wie schon in Hünfeld zu Saisonbeginn ein Dreierturnier. Doch anders als am Spieltag zuvor gewann der ASV sämtliche Spiele mehr oder minder überlegen aufspielend mit 2:0.

So gaben in der Abschlusstabelle, die über das Weiterkommen entscheidet, die Satzpunkte den Ausschlag zu Gunsten des ASV Rauschenberg. Mit neun Zählern lag Rauschenberg vor dem Hünfelder SV, sowie der abgeschlagenen TG Wehlheiden.

Damit ist die Qualifikationsrunde zur Hessenmeisterschaft erreicht, die am 19. Dezember ausgespielt wird.

Für den ASV am Netz: Katharina Limper, Antonia Henkel, Olivia Dlugosch, Jennifer Kungel, Franka Müller, Clara Boucsein und Sophie Korycki.

Wegen Coronaquarantäne hatte die U 16 Mannschaft des ASV ihren ersten Spieltag in der Bezirksliga Nord verpasst. Jetzt gelang ein Einstand nach Maß, obwohl im Vorfeld der Ausfall zweier Stammspielerinnen verkraftet werden musste.

Gleich zu Beginn des 4-er Turniers stand mit dem SSC Vellmar der stärkste Gegner am Netz gegenüber. Erst nach hartem Ringen gelang mit 25:23 ein etwas glücklicher Satzgewinn. Mit zunehmender Spielzeit kam mehr Sicherheit ins Rauschenberger Spiel, was zum deutlicheren 25:19 Satzterfolg führte.



Die Spiele gegen Gastgeber Hartenrod, sowie dem VfL Marburg gerieten danach zur Pflichtübung. Am Ende lag Rauschenberg vor Vellmar, dem TV Hartenrod und dem VfL Marburg.

Für den ASV spielten: Fine Bödicker, Clara Seibert, Staffel, Tabea Swiergiel, sowie Mila und Hannah Staffel.

Beim 1. Spieltag der weiblichen Jugend E, der ebenfalls in Rauschenberg ausgespielt wurde (wir berichteten), mussten sich die Spielerinnen des ASV noch mit Platz 2 begnügen. Jetzt gelang ein Erfolg auf der ganzen Linie.

Bei diesem Turnier, nach den vorherigen Platzierungen gesetzt, kam es nach Erfolgen gegen Butzbach, Hartenrod und Butzbach II zu einem echten Endspiel der bis dahin noch ungeschlagenen Mannschaften. Hier traf der ASV auf die SG Rodheim und hatte nach schwacher Vorstellung mit 19:25 das Nachsehen. Weniger der eigenen Stärke, als vielmehr der nachlassenden Konzentration der Gäste geschuldet, gelang mit 25:23 der Satzausgleich. Im entscheidenden Tie-Break reichte ein minimaler Aufwand zum hohen 15:5 Turniererfolg.

Für den ASV spielten: Lara Kuhn, Hannah Klein, Marie Grebing und Hannah Staffel.

H.-D. Henkel



## Amtliche Bekanntmachungen Rauschenberger Nachrichten vom 13.11.2021 Ausgabenr. 45

### Sitzung des Ortsbeirates Schwabendorf

Zur öffentlichen Sitzung des Ortsbeirates Schwabendorf am  
**Dienstag, dem 16. November 2021, 19:00 Uhr**  
im Dorfgemeinschaftshaus Schwabendorf lade ich hiermit ein.

#### Tagesordnung:

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung
3. Aktuelles/Mitteilungen
4. Verwendung Ehrenamtspauschale
5. Verschiedenes

Schwabendorf, den 9. November 2021

Günther Aillaud, Ortsvorsteher



## Geburtstage - Alles Gute

### Albshausen

Samstag, den 13. November 2021

**Anton Eisner**, Marburger Straße 5  
zum 80. Geburtstag

### Schwabendorf

Mittwoch, den 17. November 2021

**Peter Röder**, Sommerseite 23  
zum 85. Geburtstag

### Bracht

Mittwoch, den 17. November 2021

**Walter Lumm**, Waldstraße 14  
zum 75. Geburtstag

## Rufnummern, Sprechzeiten u. Bereitschaftsdienste

### Öffnungszeiten der Stadtverwaltung

Rathaus Rauschenberg, Tel. 06425 9239-0  
Schloßstraße 1, 35282 Rauschenberg  
E-Mail: [magistrat@rauschenberg.de](mailto:magistrat@rauschenberg.de)

Mo./Di./Fr. 08:00 bis 12:00 Uhr  
Mi. geschlossen  
Do. 08:00 – 12:00 Uhr, 14:00 – 17:30 Uhr  
(Termine außerhalb der Öffnungszeiten nur nach Vereinbarung)

### Bauhof der Stadt Rauschenberg

Albshäuserstraße 31, 35282 Rauschenberg  
Telefon: 06425 92047  
E-Mail: [bauhof@rauschenberg.de](mailto:bauhof@rauschenberg.de)

### Verkehrsbüro und Stadtbücherei

Am Markt 2, 35282 Rauschenberg  
Telefon: 06425 2750  
E-Mail: [buecherei@kvr-rauschenberg.de](mailto:buecherei@kvr-rauschenberg.de)  
Öffnungszeiten: Mo. + Do. 17.30-19 Uhr

### Bücherei Bracht

Ellerweg 9 (1. Stock der KITA)  
Öffnungszeiten: Mo. + Fo. 17-18.30 Uhr  
In den hess. Schulferien geschlossen.

### Bücherei Schwabendorf

Schulstr 4 – Öffnungszeiten: Mi. 10-11  
Uhr u. 16.30-18 Uhr / Fr. 18.30-20 Uhr

### Ortsgericht Rauschenberg

Ansprechpartner: Ortsgerichtsvorsteher  
Herr Gerhard Happel. Termine nach Vereinbarung unter Telefon: 06425 80200,  
Mobil: 0171 6514652, ab 19:00 Uhr

### Schiedsmann

Herr Ludwig Pigulla, Telefon: 06425 1055  
Albert-Schweitzer-Str. 10,  
35282 Rauschenberg

### Landkreis Marburg-Biedenkopf

Gesundheits- und Pflegestützpunkt Ost  
Simone Kretschmar, Tel.: 06428 447-2161  
Niederkleiner Str. 5, 35260 Stadallendorf  
E-Mail: [KretschmarS@marburg-biedenkopf.de](mailto:KretschmarS@marburg-biedenkopf.de)

### Rentenberatung

Jeden 3. Dienstag im Monat von 16:00 bis  
18:00 Uhr, im Saal der Kratz'schen Scheune,  
Bahnhofstraße 10 a, Rauschenberg

### Öffnungszeiten Freibad Tel.06425 510



### Ansprechpartner/Zuständigkeit „Gelbe Tonne“

Fa. Knettenbrech + Gurdulic  
Hotline Tel.: 0800 1015860  
E-Mail: [Kommunal-Mittelhessen@knettenbrech-gurdulic.de](mailto:Kommunal-Mittelhessen@knettenbrech-gurdulic.de)

### Kindertagesstätten

#### Kindertagesstätte Bracht

Ellerweg 9, Telefon: 06427 6609918

#### Kindertagesstätte Rauschenberg

Pfaffengasse 24, Telefon: 06425 318

#### Kindergarten Storchennest Ernsthausen

Am Sportplatz 8, Telefon: 06425 818237  
[www.vorschule-ernsthausen.de](http://www.vorschule-ernsthausen.de)

### Postagentur Rauschenberg

im Seniorenheim „Haus Rauschenberg“.  
Auf dem Flur 35. Öffnungszeiten:  
Mo. bis Fr.: 15:00 – 17:00 Uhr  
Samstag: 10:00 – 12:00 Uhr

### Die Schatzkiste

Second-Hand-Laden, Schmaleichertorstr. 4  
35282 Rauschenberg, Tel.: 0152 05857274  
Öffnungszeiten: Montag: geschlossen  
Di. + Do.: 15 - 17 Uhr  
Mi. + Fr.: 10 - 12 Uhr  
jeden 1. + 3. Samstag: 10 - 12 Uhr

### Bereitschaftsdienste

#### Bauhof der Stadt Rauschenberg

Wochenendnotdienst,  
Mobil: 0152 34367309

#### Störungen Wasserversorgung

Mobil: 01523 4278441

### Störungen Abwasserentsorgung

Zweckverband Mittelhess. Abwasserwerke  
Telefon: 0176 19506150

### Störungen Stromversorgung

EnergieNetzMitte GmbH, Tel.: 0800 3410134  
Stadtwerke Marburg, Tel.: 06421 205-0

### Feuerwehr/Notfall: 112

**Ärztlicher Bereitschaftsdienst:**  
bundesweite Rufnummer: 116 117

### Anschrift u. Öffnungszeiten

**Ärztliche Bereitschaftsdienstzentrale Marburg am UKGM (ÄBD)**  
Baldingerstraße, 35043 Marburg

Mo., Di., Do. 19:00 Uhr bis 24:00 Uhr  
Mi., Fr. 14:00 Uhr bis 24:00 Uhr  
Sa., So., feiertags 8:00 Uhr bis 24:00 Uhr

### Kinder-/Jugend-ÄBD

Mi. 16:00 Uhr bis 20:00 Uhr  
und 14:00 Uhr bis 24:00 Uhr  
Sa., So., feiertags 09:00 Uhr bis 18:00 Uhr

### Familien- und Beratungszentrum Rauschenberg

Frau Simone Berwanger  
Mobil: 01590 6105791  
E-Mail: [s.berwanger@rauschenberg.de](mailto:s.berwanger@rauschenberg.de)  
Sprechzeiten im Büro Schloßstr. 3,  
Rauschenberg: Di. 16:00-18:00 Uhr  
Do. 10:30-12:30 Uhr oder nach Termin.

### Apothekennotdienst

Montag, 15.11.2021, 8:30 Uhr bis  
Montag, 22.11.2021, 8:30 Uhr

#### Apothek im Wohratal

Halsdorfer Straße 51  
35288 Wohratal  
Tel.: 06453/331

Unter der Telefonnummer 0800 / 00 22 8 33  
(kostenfrei aus dem Festnetz) oder unter der  
Telefonnummer 22 8 33 (Handy max. 69  
ct./min) besteht zudem die Möglichkeit weitere  
Notdienstapotheken im Umkreis abzufragen.

### Pfarrämter

#### Kirchenbüro im Kooperationsraum „Evangelische Kirche im Wohratal“

Sandra Obermann, Verwaltungsassistentin  
Biegenstraße 2, 35288 Wohratal-Wohra  
Tel: 06453/6486096, Fax: 06453/6486098  
Sandra.Obermann@ekkw.de  
[Kirchenbuero.Wohratal-Rauschenberg@ekkw.de](mailto:Kirchenbuero.Wohratal-Rauschenberg@ekkw.de)  
Öffnungszeiten:  
Mo/Di/Mi 9–12 Uhr Do 16–18Uhr

#### Ev.-luth. Kirchengem. Albshausen Ev. Pfarramt Halsdorf

Pfarrer Nicolas Rocher, Biegenstr. 2,  
35288 Wohratal/Wohra  
Telefon Halsdorf: 06425/1261  
E-Mail: [nicolas.rocher@ekkw.de](mailto:nicolas.rocher@ekkw.de) oder  
[pfarramt.halsdorf@ekkw.de](mailto:pfarramt.halsdorf@ekkw.de)  
Freier Tag: Montag

#### Ev. Pfarramt Schwabendorf - Bracht

Pfarrer Christoph Müller, Sommerseite 5,  
35282 Rauschenberg-Schwabendorf  
Tel./Fax: 06425/493 o. 0151/17885645  
E-Mail: [pfarramt.schwabendorf@ekkw.de](mailto:pfarramt.schwabendorf@ekkw.de)  
E-Mail: [christoph.mueller@ekkw.de](mailto:christoph.mueller@ekkw.de)

#### Ev. Pfarramt Rauschenberg - Ernsthausen

Pfarrer Christopher Noll, Kraftgasse 26,  
35282 Rauschenberg, Tel. 06425/1234  
[pfarramt.rauschenberg-ernsthausen@ekkw.de](mailto:pfarramt.rauschenberg-ernsthausen@ekkw.de)

#### Ev. Pfarramt Josbach

Pfarrerin Julia Lange, Alte Heerstraße 18  
35282 Rauschenberg-Josbach,  
Tel. 06425/1303  
E-Mail: [pfarramt.josbach@ekkw.de](mailto:pfarramt.josbach@ekkw.de)

#### Kath. Kirchengemeinde

**Mariae Himmelfahrt Emsdorf**  
Am Graben 1, 35274 Kirchhain-Emsdorf,  
Tel.: 06425/523, E-Mail: [mariae-himmelfahrt-emsdorf@pfarrei.bistum-fulda.de](mailto:mariae-himmelfahrt-emsdorf@pfarrei.bistum-fulda.de)

#### Friedhofswärter Schwabendorf

Axel Eisenhaber, Mobil: 01520/8543513

### Impressum:



Druck und Verlag: Heinrich-Druck · Inh.: Michael Henrich  
Neue Gartenstraße 16 · 35279 Neustadt (Hessen) Tel. (0 66 92) 63 25 · Fax 54 88  
[rauschenberg@henrich-druck.de](mailto:rauschenberg@henrich-druck.de) · [www.henrich-druck.de](http://www.henrich-druck.de)

Erscheinungsdatum: wöchentlich samstags, kostenfrei an alle erreichbaren Haushalte.  
Fotos: u. a. von AdobeStock.com

**Redaktionsschluss** (Texte und Bilder) ist dienstags 12.00 Uhr.

**Anzeigenschluss** ist mittwochs 8.00 Uhr. Gültig immer für die Ausgabe der aktuellen Woche.

Allgemeine und haftungsrechtliche Hinweise: Für unaufgeforderte Manuskripte, Fotos und oder Datenträger übernimmt der Verlag keinerlei Gewähr oder Haftung und sendet diese nicht zurück. Der Verlag behält sich vor, Vereinstexte nicht zu veröffentlichen. Für die Richtigkeit der Anzeigen übernimmt der Verlag keine Gewähr. Vom Verlag gestellte Anzeigenmotive dürfen nicht anderweitig verwendet werden.

# Kooperationsraum „Ev. Kirche im Wohratal“ (Albshausen, Bracht, Ernsthäuser, Josbach, Rauschenberg und Schwabendorf)

## Update Corona-Schutzmaßnahmen

Für Gottesdienste in unserer Landeskirche gilt seit 21.9.2021:

Gottesdienste können nach der 3G-Regel oder nach den bisherigen AHA-L-Regeln durchgeführt werden; die Pflicht zur Kontaktdatenerfassung entfällt.

**Im Freien:** Gemeindegottesdienst ist bei einem Mindestabstand von 1,5 m in Singrichtung ohne medizinische Maske erlaubt, bei Unterschreitung des Mindestabstandes nur mit medizinischer Maske.

**In Innenräumen:** Gemeindegottesdienst ist grundsätzlich nur mit medizinischer Maske erlaubt. Bei Unterschreitung des Mindestabstandes ist Gemeindegottesdienst nicht gestattet.

Die letzte Entscheidung trifft in den jeweiligen Gemeinden nach wie vor der entsprechende Kirchenvorstand.

## Ein gutes Wort am Telefon

Telefonisch abrufbare Kurzandacht mit wechselnden Pfarrern und Pfarrerinnen aus unserem Kirchenkreis **06421/1750775** oder im Internet: <https://soundcloud.com/kommunikation-kirchenkreiskirchhain>

## Unsere Website ist online!

Sie ist noch nicht fertig, aber Sie finden den aktuellen Video-Gottesdienst unseres Kooperationsraumes auf der Startseite unter

<https://www.evangelische-kirche-im-wohrtal.de>



## Fernseh- und Videogottesdienste

**Sonntag, 14. November 2021 (Vorletzter Sonntag d. Kirchenjahres)**  
9.30 Uhr Katholischer Gottesdienst aus Wien (Österreich) im ZDF

10.00 Uhr Katholischer Gottesdienst aus dem Würzburger Dom (live) in BIBELTV

**Mittwoch, 17. November 2021 (Buß- und Betttag)**

10.00 Uhr Evangelischer Gottesdienst im ERSTEN

## Ev. Kirchengemeinde Schwabendorf/Bracht

**Kirchen:** Die Kirchen in Schwabendorf und Bracht sind durchgängig geöffnet und laden auch außerhalb der Gottesdienstzeiten zur Ruhe und Besinnung ein. Es liegen Schriften und Materialien aus, um sich Impulse und eine Stärkung für den Tag mitzunehmen.

**Präsenz-Gottesdienste:** Ab sofort finden die Gottesdienste generell wieder in den Kirchen statt.

### Freitag, 12. November 2021

17.30 Uhr Martinsandacht auf dem Feuerwehrplatz, anschließend Laternenumzug der KiTa Bracht, endend auf dem Dorfplatz (dort bitte nicht parken!)

### Sonntag, 14. November 2021 (Vorletzter Sonntag d. Kirchenjahres)

9.00 Uhr Bracht, Gedenkfeier zum Volkstrauertag am Ehrenmal mit Posaunenchor, anschl. Gottesdienst

10.30 Uhr Schwabendorf, anschl. Gedenkfeier in der Kirche mit Posaunenchor

### Sonntag, 21. November 2021 (Ewigkeitssonntag = letzter Sonntag des Kirchenjahres)

9.15 Uhr Bracht

10.30 Uhr Schwabendorf

### Kleidersammlung für Bethel 17. – 23. November 2021

Abgabestellen jeweils von 9.00 bis 19.00 Uhr

Bracht: Fam. Henseling, Alter Weg 1

Schwabendorf: Pfarrscheune, Sommerseite 5

## Ev. Kirchengemeinde Rauschenberg-Ernsthäuser

### Gottesdienste

#### Samstag, 13.11.2021

17.00 Uhr Andacht zu Sankt Martin mit der Vorschule auf dem Dorfplatz in Ernsthäuser

#### Sonntag, 14.11.2021 (Vorletzter Sonntag des Kirchenjahres – Volkstrauertag)

9.30 Uhr Gottesdienst in der Ernsthäuser Elisabethkirche

10.45 Uhr Gottesdienst in der Rauschenberger Stadtkirche

#### Mittwoch, 17.11.2021 (Buß- und Betttag)

19.00 Uhr Gottesdienst in der Rauschenberger Stadtkirche. Auch die Ernsthäuser Gemeindeglieder sind herzlich eingeladen!

#### Sonntag, 21.11.2021 (Ewigkeitssonntag)

9.30 Uhr Gottesdienst in der Ernsthäuser Elisabethkirche

10.45 Uhr Gottesdienst in der Rauschenberger Stadtkirche

**Lebensworte:** Unser digitales Format „Lebensworte“: für jeden Sonntag ein gutes Wort von Menschen unserer Gemeinde. Schauen Sie doch mal auf unserer Homepage [kirche-rauschenberg.jimdo-free.com/video-andachten/](http://kirche-rauschenberg.jimdo-free.com/video-andachten/) vorbei.

**Seelsorge – Auch in diesen Zeiten bin ich gerne im Rahmen meiner Möglichkeiten für Sie da!** Wenn Sie das Gefühl haben, dass ein Gespräch oder ein Gebet einem Familienangehörigen, einem Nachbarn, einem Freund oder einem Bekannten (auch in einem Pflegeheim oder einem Krankenhaus) gut tun würde, dann melden Sie sich gerne bei mir im Pfarramt unter der Telefonnummer 06425/1234 oder per Email unter [pfarramt.rauschenberg-ernsthäuser@ekkw.de](mailto:pfarramt.rauschenberg-ernsthäuser@ekkw.de).

## Ev. Kirchengemeinde Josbach

### Sonntag, 14. November um 10.00 Uhr

Gottesdienst zum Volkstrauertag in Josbach in der Kirche. Bitte tragen Sie zum Hineingehen, beim Verlassen und beim Singen Ihre Maske.

### Mittwoch, 17. November um 19.30 Uhr

Gottesdienst via Zoom zum Buß- und Betttag

#### Zugangsdaten:

<https://us06web.zoom.us/j/97856914441?pwd=NDR0UnI4RE-NiMVpDcTRjeG5PaWtaUT09>

#### Mit dem PC/Tablet/Smartphone:

Meeting-ID: 978 5691 4441 Kenncode: qs8Q5x

#### Mit dem Telefon:

06971/049922 Meeting-ID: 978 5691 4441 Kenncode: 754914

Die Zugangsdaten können Sie auch über die Homepage „Ev. Kirche im Wohratal“ abrufen.

## Ev.-luth. Kirchengemeinde Albshausen

### Sonntag, 14. November um 9.15 Uhr

Gottesdienst in Albshausen in der Kirche

Wir halten uns an die AHA-L Regeln.

Das heißt: Wir halten Abstand, desinfizieren die Hände, tragen durchgängig Masken und lüften regelmäßig.

### Mittwoch, 17. November um 19.30 Uhr

Gottesdienst via Zoom zum Buß- und Betttag

Die Zugangsdaten entnehmen Sie bitte obenstehend, bei den Informationen der Ev. Kirchengemeinde Josbach.

## Pfarramt Mariae Himmelfahrt Emsdorf

**Samstag, 13.11.2021** 18.30 Uhr Vorabendmesse mit Vorstellung der EK-Kinder

**Sonntag, 14.11.2021** 14.00 Uhr Eucharist. Anbetung für Männer, Frauen und Kinder

**Montag, 15.11.2021** 18.00 Uhr Rosenkranzgebet für die Kranken

**Mittwoch, 17.11.2021** 18.30 Uhr Hl. Messe



## Hellwig Bestattungen

Für einen würdevollen Abschied

Schmaleichertorstraße 19 · 35282 Rauschenberg

Tel: 0 64 23 / 520 88 · Mobil: 0172 / 700 71 20



# WIR WACHSEN. WIR BRAUCHEN DICH.

SW-MOTECH gehört zu den führenden Herstellern für Motorradzubehör weltweit. Aktuell beschäftigt das Unternehmen mehr als 300 Mitarbeiter/-innen an Standorten in Deutschland, Tschechien, Frankreich, Spanien und den USA. Am Hauptsitz in Rauschenberg entwickeln Ingenieure und Designer neue spannende Produkte rund um das Motorrad.

Wir bieten Dir eine verantwortungsvolle Stelle mit interessantem Tätigkeitsfeld, ein innovatives und dynamisches Unternehmen mit flachen Hierarchien. Eine leistungsgerechte Bezahlung, Arbeitszeitkonto sowie bis zu zwei Sonderzahlungen.

**WIR SUCHEN AB SOFORT FÜR DEN STANDORT RAUSCHENBERG IN VOLLZEIT:**

**KAUFMÄNNISCHER MITARBEITER LOGISTIK** (m/w/d)

**MITARBEITER LOGISTIK** (m/w/d)

**MITARBEITER DISPOSITION** (m/w/d)

**PERSONALSACHBEARBEITER** (m/w/d)

**ANWENDUNGSENTWICKLER** (m/w/d)

**INDUSTRIEHelfER METALL** (m/w/d)

Details und weitere Stellen  
unter: [sw-motech.info/karriere](https://sw-motech.info/karriere)



SW-MOTECH GmbH & Co. KG  
Personalabteilung · [personal@sw-motech.com](mailto:personal@sw-motech.com)  
Tel. 0 64 25 / 816 82 34 · ☎ 0160 / 319 35 09  
Ernteweg 7 – 10 · 35282 Rauschenberg

